

	<p>Objekt: Aquarell: Kapitelhaus am Münsterplatz in Schwäbisch Gmünd</p> <p>Museum: Museum im Prediger Schwäbisch Gmünd Johannisplatz 3 73525 Schwäbisch Gmünd 07171/603-4130 museum@schwaebisch-gmuend.de</p> <p>Sammlung: Julius Erhard'sche Bilderchronik (JEB)</p> <p>Inventarnummer: JEB-435-Rudolph-12</p>
--	--

Beschreibung

Dargestellt ist ein dreigeschossiges barockes Gebäude mit Schweifgiebel, der mit Gesimsen, Eckpostamenten und Rokokovasen ausgestaltet ist. Gegliedert ist die Fassade durch Pilaster und Gesims, das über dem Untergeschoss und unterhalb des Giebels über den Sprossenfenstern die Formen einer geschwungenen Linien annimmt und das auch als Bekrönung der oberen Fensterreihe angesehen werden kann. Fenster und Portal weisen Bekrönungen auf. Über der Tür eine Rokokokartusche mit Muttergottes-Relief. Rechts neben der Eingangstür, zu der vier Treppenstufen führen, ist noch eine weitere rundbogige Tür angebracht. Vor dem Haus befinden sich zwei Personen, ein Mann und ein Frau, die im Verhältnis zur Gebäudehöhe unrealistisch klein dargestellt sind.

Grunddaten

Material/Technik:	Feder-, Tuschezeichnung, aquarelliert, auf getöntem Papier
Maße:	H 26,5 cm; B 16,9 cm (Bildgröße); H 35,0 cm; B 23,8 cm (Blattgröße)

Ereignisse

Gemalt	wann	1894
	wer	Christian Rudolph (1840-1910)
	wo	Mutlangen
Gemalt	wann	1894

	wer	Christian Rudolph (1840-1910)
	wo	Schwäbisch Gmünd
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Schwäbisch Gmünd
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Johann Michael Keller
	wo	

Schlagworte

- Barock
- Baumeister
- Figurenstaffage
- Giebel
- Grafik
- Kapitelhaus
- Sakralbau

Literatur

- dazu: dazu: Klein, Walter, Johann Michael Keller - ein Gmünder Baumeister des Barocks, Stuttgart 1923, S. 57ff. [Bibliothek (alt): A 4° Dm 3 Klei 25]; Strobel, Richard, Die Kunstdenkmäler der Stadt Schwäbisch Gmünd Bd. 2. Kirchen der Altstadt ohne Heiligkreuzmünster. München, Berlin 1995, S. 196 - 223, Abb. S. 197.